sozial kompass

Alternativer Stadtführer für den kleinen Geldbeutel

Kasseler Kultur- und Sozialkompass

11. aktualisierte Auflage

Mit diesem Leitfaden soll die Teilhabe am kulturellen, sozialen und politischen Leben dieser Stadt auch für Menschen mit wenig Geld unterstützt werden. Hier finden sich Tipps zu den Themen Essen und Einkaufen, Beratung und Hilfe, Freizeit, Bildung und vieles mehr. Vielleicht kann diese Broschüre dabei behilflich sein, aufzutanken, Rat zu erhalten oder einfach einmal abzuschalten, um an anderer Stelle Kraft für Auseinandersetzungen und ein gemeinsames Engagement gegen Sozialabbau und soziale Kälte zu haben.

DIE LINKE.
Linksfraktion Kassel

Inhalt

	Seiten
Befreiungen und Ermäßigungen	3 - 5
Essen und Trinken	6 - 7
Einkaufen	8 - 9
Bücher	9 - 10
Kinder & Jugendliche	11 - 14
Sport & Spiel	14
Hilfe für Kinder & Eltern	15
Stadtteil- & Gemeindezentren	16 - 18
Gesundheit	19 - 20
Bewerben	20
Sozialberatung	21 - 22
Schulden	22 - 23
Wohnungslos	23 - 24
Migration	24 - 26
Frauen	27 - 28
Kunst & Kultur	28 - 29
Initiativen & Gruppen	30 - 31

Antrag Bürgergeld oder Sozialhilfe

Der Antrag sollte immer möglichst frühzeitig - notfalls formlos - gestellt werden, die entsprechenden Leistungen erfolgen ab dem 1.Tag des Monats der Antragstellung. Der Bewilligungsbescheid über den Bezug von Bürgergeld ist Voraussetzung für die Befreiung vom Rundfunkbeitrag, für den Sozialtarif der Telekom, für ermäßigte Eintrittspreise sowie weitere Vergünstigungen.

Keiner geht allein zum Amt!

Es darf jederzeit eine weitere Person zu den Terminen beim Jobcenter mitgenommen werden! Das ist nach §13 Abs. 4 SGB 10 geregelt. Was dieser Beistand sagt, gilt so, als würdet ihr es selbst sagen, sofern ihr nicht unverzüglich widersprecht.
Wer noch einen Beistand sucht, kann sich zum Beispiel an die ehrenamtliche Initiative Jobcenter Mitgeh-Netzwerk wenden. Kontakt: Ralf Jahn, Tel. 0157 / 37734464

Beiträge Deutscher Mieterbund - Mieterbund Nordhessen e.V.

Besteht bei Mietstreitigkeiten und -problemen ein konkreter Beratungsbedarf, z.B. bei unstimmigen Betriebs- oder Heizkostenabrechnungen, übernimmt das Jobcenter Kassel bzw. das Sozialamt in der Regel den Jahresbeitrag für den Mieterbund, sodass Bürgergeld-/Sozialhilfebezieher*innen sich dort kostenlos beraten lassen können.
Wichtig: Die Kostenübernahme muss vorher bei den Behörden beantragt werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf diese Leistung.
Öffnungszeiten: Mo - Mi, Fr 8:30 – 16:30 Uhr, Do 8:30 – 18:30 Uhr, Sa 10:30 - 13 Uhr
Königsplatz 59, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 8164260

MittendrinTicket und KVG-Diakonieticket

Bezieher*innen von Bürgergeld, Sozialgeld, Leistungen zur Grundsicherung, nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder Wohngeld können gegen Vorlage eines Berechtigungsnachweises ermäßigte Monatsfahrkarten kaufen. Für Leistungsbezieher*innen mit Erstwohnsitz in Kassel gibt es das Mittendrin Ticket für 35 € für das KasselPlus-Gebiet. Die Berechtigung kann online unter www.kassel.de/Teilhabecard beantragt werden und wird bei Vorlage des Leistungsbescheids an folgenden Orten ausgestellt:
Stadtteilzentrum Wesertor, Weserstrasse 26 Mo & Mi 14 - 16 Uhr

Mittendrin! Teilhabecard Kassel

Mit der Teilhabecard erhält man in verschiedenen Einrichtungen Vergünstigungen bei Eintrittspreisen und Kursgebühren. Sie kann von Transferleistungsbezieher*innen online unter www.kassel.de/Teilhabecard beantragt werden. Ist online für Sie nicht möglich, kann man sich an das städtische Servicecenter unter Tel. 0561 / 115 wenden.

Hundesteuer

Auf Antrag wird die Steuer für einen Hund auf 50 % ermäßigt, wenn Leistungen nach SGB XII oder Einkommen in vergleichbarer Höhe bezogen wird.

Befreiungen & Ermäßigungen

Beratungshilfeschein und Prozesskostenbeihilfe

Mit einem Beratungshilfeschein und über Prozesskostenbeihilfe gibt es für Menschen mit wenig Einkommen die Möglichkeit, dass Kosten für Rechtsberatung und Gerichtskosten übernommen werden.

Kinderbetreuung

Eltern, die wegen ihres Einkommens den Kostenbeitrag für einen Kindertagesstätten-, Kindergarten- oder Hortplatz nicht oder nicht im vollen Umfang bezahlen können, können einen Antrag auf Übernahme, Befreiung oder Ermäßigung stellen. Der Antrag zur Kostenübernahme muss im Voraus gestellt werden!

Mittagsverpflegung in Schulen und Kitas

Familien, die Sozialleistungen beziehen oder ein geringes Einkommen haben, können von den Kosten für die Mittagsverpflegung in den Schulen und Kindertagesstätten mit Mittagstisch auf Antrag von den Kosten befreit werden.

Schulbedarf

Für Schulbedarf sind für Bürgergeld - Empfänger*innen (ohne Antrag) und Wohngeld- und Sozialhilfeempfänger*innen (mit Antrag) 174 € vorgesehen. Zum 1. August werden 116€ ausgezahlt, zum 1. Februar 58 €. Soweit zu Hause kein Schreibtisch vorhanden ist, kann dieser ggf. als Wohnungserstausstattung beantragt werden.

Fahrtkosten und Klassenfahrten

Im Rahmen des Bildung- und Teilhabepakets können Leistungen für Schüler*innenbeförderung beantragt werden. Für ein- und mehrtägige Klassenfahrten kann die Übernahme der tatsächlichen Kosten beantragt werden.

Nachhilfe

Eltern, die Sozialhilfe, Wohngeld oder Bürgergeld erhalten, können für ihre Kinder bei ihrer*m Sachbearbeiter*in einen Gutschein für Nachhilfe beantragen. Dieser kann allerdings nur bei bestimmten Anbieter*innen eingelöst werden. Außerdem muss die Schule die Notwendigkeit zur Lernförderung bestätigen.

Freizeitaktivitäten

Für Bürgergeld-, Sozialhilfe- und Wohngeldempfänger*innen gibt es die Möglichkeit, für Kinder bis 18 Jahre 15 € im Monat für Mitgliedsbeiträge in den Bereichen Sport, Musikunterricht, Spiel und Kultur zu beantragen.

Bewerbungskosten

Für Bewerbungen kann man bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter einen Kostenzuschuss beantragen. Für jede nachgewiesene Bewerbung gilt ein Pauschalbetrag von 5 € (bis zu insg. 260 € jährlich). Das gilt bei Bezug von Alg I und Bürgergeld und für arbeitssuchend gemeldete Menschen, die (noch) keine Leistungen beziehen. Auch Fahrtkosten können nach vorheriger Absprache übernommen werden.

Befreiung vom Rundfunkbeitrag

Bezieher*innen von Transferleistungen können für ihre Wohnung eine Befreiung oder Ermäßigung des Rundfunkbeitrags beantragen. Dafür müssen sie einen aktuellen Nachweis /Bescheid erbringen und einen Antrag stellen.

Sperrmüll

Für Menschen, die Leistungen vom Sozialamt oder dem Jobcenter der Stadt Kassel beziehen, können die Gebühren für Sperrmüll gegen Gutschein übernommen werden. Zuerst einen Gutschein bei der/dem Sachbearbeiter*in des Jobcenters beantragen, dieser wird dann zugeschickt und kann bei den Stadtreinigern eingelöst werden.

Kostenlose Stromsparberatung

Kostenlose Stromsparberatung für einkommensschwache Haushalte (Bezieher*innen von Bürgergeld, Sozialhilfe oder Wohngeld). Neben wertvollen Tipps gibt es auch eine Erstausstattung von Stromspargeräten bis hin zu einem Gutschein in Höhe von 100 € für den Ersatz eines mehr als 10 Jahre alten Kühlschranks.
Das Büro befindet sich im 1. Stockwerk im UmweltHaus.
Wilhelmsstr. 2, 34117 Kassel, Tel.: 0561/7399928

Anteilige Kostenübernahme für Verhütungsmitteln

Stadt und Landkreis Kassel haben einen Verhütungsmittelfonds eingerichtet, um Menschen mit keinem oder geringem Einkommen angesichts der gestiegenen Kosten für Verhütungsmittel zu entlasten. Ein Antrag auf Kostenübernahme kann gestellt werden bei: pro familia, Breitscheidstr. 7, 34119 Kassel, Tel. 0561/ 76619250

Härtefall-Regelung bei Zahnersatz

Versicherte, die wegen ihres geringen Einkommens unzumutbar belastet würden, können bis zu 100 Prozent der Kosten der Regelversorgung von ihrer Krankenkasse erhalten. Auch bei Überschreiten dieser Einkommensgrenzen ist eine zusätzliche Beteiligung der Krankenkasse denkbar. Im Zweifel ist es angebracht, bei der eigenen Krankenkasse nachzufragen.

Zuzahlungsbefreiungen

Jede*r kann sich bei der Krankenkasse von weiteren Zuzahlungen zu Medikamenten, Krankenhauskosten, Heil- und Hilfsmitteln befreien lassen, wenn die Belastungsgrenze erreicht ist. Die Höhe der Belastungsgrenze beträgt 2% der Jahresbruttoeinkommens, bei chronisch Kranken 1%.

Café März

"Reden und reden lassen" - Das Café März ist seit Jahren ein beliebter Treffpunkt für alle, die Getränke, Kuchen und kleine Speisen zu günstigen Preisen genießen wollen. Hier treffen sich Menschen zum Kennenlernen, Freund*innen zum Austausch und Ratsuchende beim gemeinsamen Frühstück, Abendessen oder bei schönem Wetter im Garten. Sozialtherapie Kassel e.V. - Ansprechpartnerin Sabrina Rabich
Motzstr. 3, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 2207273
Öffnungszeiten:

Montag & Freitag	14 - 17 Uhr
Dienstag - Donnerstag	14 - 20 Uhr
Sonntag	10 - 13 Uhr

Foto: A.Dreher / pixelio.de

Mittagstisch „Dippegucker“

Dies ist ein Angebot von Hand in Hand e.V., dem Nachbarschaftshilfeverein der Vereinigten Wohnstätten 1989 eG. Ein Mittagessen im Rahmen des Projekts „Nachbarn kochen für Nachbarn“ des Nachbarschaftstreffs Kirchditmold wird zum Selbstkostenpreis serviert. Das Angebot steht allen Stadtteilbewohner*innen offen.
Termin des Mittagstischs: Mi 12 - 13 Uhr (Den Speiseplan gibt es im Internet.)
Ein weiteres Angebot am selben Ort ist der Kaffeetreff „Erste Sahne“. Jeden Mittwoch von 14 Uhr bis 16:30 Uhr gibt es selbstgebackenen Kuchen, sowie Tee, Kaffee und Kaltgetränke.
Zentgrafenstraße 86, 34130 Kassel, Tel. 0561 / 9705666

Mittagstisch im Stadtteilcafé „Mittelpunkt“

Das Team der Klosterkirche Nordshausen kocht für einen Kostenbeitrag von 3 - 5 € von Dienstag bis Freitag um 12:30 Uhr ein Drei-Gänge-Menü. Um persönliche oder telefonische Anmeldung wird gebeten. Eine Anmeldeliste liegt im Eingangsbereich aus. Am selben Ort befindet sich das Stadtteil-Cafe, wo es dienstag und donnerstag von 14.30 - 16:30 Uhr zu sehr günstigen Preisen und in unterhaltsamer Atmosphäre Tee, Kaffee und Kuchen gibt.
Theodor-Haubach-Straße 6, 34132 Kassel, Tel.: 0561/ 4003860

Gesegnete Mahlzeit

Eine Aktion des Diakonischen Werks Kassel, der beteiligten Kirchengemeinden und des Fördervereins Gesegnete Mahlzeit e.V.: Für Menschen mit geringem Einkommen gibt es an den folgenden Ausgabestellen von Montag bis Freitag von 12 Uhr bis 13:30 Uhr eine warme Mahlzeit:

- Haus der Diakonie, Hermannstr. 6, 34117 Kassel
- Evangelische Auferstehungskirche, Mombachstr. 24, 34127 Kassel

Ein Mittagessen kostet 4,20 €. Für Menschen mit geringem Einkommen kostet es 2,00 €. Ein benötigter Berechtigungsausweis für die Ermäßigung ist in der Allgemeinen Sozialberatung, Wildemannsgasse 14 in Kassel, erhältlich. Tel. 0561 / 7128831

Kasseler Tafel
Rest-Lebensmittel werden bei Hersteller*innen, Groß- und Einzelhändler*innen eingesammelt und an Menschen mit wenig Geld verteilt. Nach einer kurzen unbürokratischen Prüfung der „Bedürftigkeit“ und der Erstellung einer persönlichen Abholkarte werden gegen den symbolischen Betrag von 2 € einmal in 14 Tagen Lebensmittel ausgegeben. Anmeldung: Di - Fr 9.30 - 11:30 Uhr
Holländische Str. 141, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 23003

foodsharing Kassel e.V.
Ehrenamtliche engagieren sich für mehr Lebensmittelwertschätzung. Sie holen übrige bzw. überproduzierte Lebensmittel bei kooperierenden Lebensmittelbetrieben ab. Backwaren, Obst und Gemüse oder verarbeitete Lebensmittel werden unentgeltlich geteilt, z.B. in Fairteilern oder durch Weitergabe an gemeinnützige Organisationen.

Mensa Universität Kassel
In den vier Mensen der Universität, an den Standorten Zentralmensa am Holländischen Platz, Ingenieursschule in der Wilhelmshöher Allee, AVZ in der Heinrich-Plett-Straße und Kunsthochschule in der Menzelstraße können auch Nicht-Studierende nach Erwerb einer Gastkarte (5€ inkl. 2€ Startguthaben) preiswert essen.

Lebensmittelausgabe
Das Team von St. Joseph samstags um 8:30 Uhr Lebensmittel aus, die aus Spenden oder den eigenen Gärten stammen. Dann gibt es auch eine einfache Kaltverpflegung.
Marburger Str. 87, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 83459

Kasseler Sonntagsessen
Jeweils am letzten Sonntag des Monats um 13 Uhr bieten mehrere katholische Gemeinden eine kostenlose warme Mahlzeit im Alfred Delp Haus, Gemeindezentrum von Sankt Familia an. Zum Nachtisch gibt es Kaffee und Kuchen.
Kölnische Str. 55, 34117 Kassel

Ökumenische Bahnhofsmission Kassel-Wilhelmshöhe
In der Bahnhofsmission werden täglich Brötchen, Kaffee und Tee als Notverpflegung angeboten. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9 - 16 Uhr, Samstag 9 - 13:30 Uhr, Sonn- und Feiertags: 13:30 - 18 Uhr
Willy-Brandt-Platz 1, 34131 Kassel, Tel. 0561 / 37107

SonntagsEssen in Zwehren
Die katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus bietet an jedem vorletzten Sonntag im Monat um 12 Uhr ein kostenloses Mittagessen an. Es werden z.B. Suppen, Eintöpfe und Kuchen angeboten.
Kronenackerstraße 4, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 492277

Kontaktladen
Hier gibt es Kleidung, Spiele und Spielzeug, Bücher, Haushaltsutensilien, Bettwäsche, Gardinen und Koffer. Die Erlöse des Kontaktladens werden als Spenden für gemeinnützige Zwecke weitergegeben.
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Kunoldstr. 16, 34131 Kassel, Tel.: 0561 / 312842

Cari-Klamotte
In diesem Nähatelier werden aus alten Stücken durch Kreativität und Handwerkskunst designte Einzelstücke gefertigt. Empfänger*innen von Transferleistungen erhalten auf alle Produkte 50% Nachlass. Kleiderannahme: Montags nach Absprache.
Öffnungszeiten: Mo - Do 10 - 16 Uhr und Fr 10 - 13 Uhr
Frankfurter Str. 167, 34121 Kassel, Tel. 0160 / 974 61 79 6

Oxfam
Bekleidung, Spielzeug, Haushaltswaren, Bücher, Taschen, Schmuck...
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 18 Uhr und Sa 10 - 14 Uhr
Friedrich-Ebert-Str. 25, 34117 Kassel, Tel.: 0561 / 1094794

Kiloshop des DRK
Einkaufen nach Gewicht, 1kg für 15 €
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:30 - 18 Uhr und Sa 9:30 - 14 Uhr
Untere Königsstr. 79, 34117 Kassel, Tel.: 0561 / 7034354,
kleiderspende@drk-kassel.de

Kleiderladen und Büchercafé Sprungbrett
Kleidung für Erwachsene und Kinder sowie Tisch- und Bettwäsche, Schmuck, Taschen und Schuhe. Bei geringem Einkommen gibt es die Möglichkeit, mit einer Ermäßigungskarte des Diakonischen Werkes zusätzliche Ermäßigung auf die Kleidung zu bekommen. Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 17:30 Uhr

Direkt nebenan befindet sich das Büchercafé, dort gibt es kleine bezahlbare Frühstücksangebote und Bücher zu geringen Preisen. Auch andere Gebrauchsgegenstände und Hausrat sind immer mal wieder im Angebot.
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 17:30 Uhr
Steinweg 5, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 572090

Tiertafel in der Wau-Mau-Insel
Mit möglichst wenig bürokratischem Aufwand werden hier Menschen mit wenig Geld dabei unterstützt, ihre Tiere zu versorgen. Die Tiertafel ist wöchentlich, in geraden Kalenderwochen erfolgt die Ausgabe mittwochs von 16 - 18 Uhr, in ungeraden Kalenderwochen samstags von 11 - 13 Uhr. Weitere Infos finden sich auch online.
Schenkebier Stanne 20, 34128 Kassel, Tel. 0561 / 861 56 80

Einkaufen

Kleiderkammer St. Joseph
Donnerstags ab 13:30 Uhr wird für 2-3 Stunden bei den Katholik*innen von St. Joseph die Kleiderkammer geöffnet.
Marburger Str. 87, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 83459

Sozialladen „Goldmarie“ von Forum Vita e.V.
Der Secondhandladen „Goldmarie“ ist das Ergebnis eines Unterstützungsprojekts für Jugendliche und junge Erwachsene im Leistungsbezug des Jobcenters.
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 15 Uhr
Frankfurter Str. 58, 34121 Kassel, Tel. 0561 / 73986927

Verschenk- und Tauschmarkt
Mit dem Verschenk- und Tauschmarkt Kassel haben Die Stadtreiniger Kassel einen regionalen kostenlosen und nicht kommerziellen Internet-Markt für Möbel, Elektogeräte, Kleidung und mehr eingerichtet.
https://www.stadtreiniger.de/privatkunden/verschenk-und-tauschmarkt.php

Foto:Wilhelmine Wulff / pixelio.de

Bücher

Stadtbibliothek Kassel
In der Stadtbibliothek können alle, die Transferleistungen beziehen, Bücher, Zeitungen und Zeitschriften für eine Jahresgebühr von 7,50 € ausleihen. An 15 Notebooks sowie über kostenfreies W-LAN gibt es die Möglichkeit, kostenlos im Internet zu surfen. Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 11 - 18 Uhr & Mi, Sa10 - 13 Uhr
Obere Königsstraße 3, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7874013
Die Kinder- und Jugendbibliothek befindet sich in der Obersten Gasse 24.
Öffnungszeiten: Mo - Do 13 - 18 Uhr & Fr 9 - 18 Uhr
Außerdem gibt es noch die Stadtteil- und Schulbibliotheken in Waldau, Nieder- und Oberzwehren.

Stadtteilbücherei Fasanenhof e.V.
Öffnungszeiten: Mo 15 - 18 Uhr, Di 9:30 - 12 Uhr, Do 15 - 18 Uhr
Hildebrandstr. 84, 34125 Kassel, Tel. 0561/98126237

Universitätsbibliothek am Holländischen Platz

Die Bibliothek auf dem Uni-Campus kann kostenlos genutzt werden. Zur Ausleihe von Büchern und zur Nutzung des Internet-Angebots ist ein Bibliotheksausweis erforderlich, der bei Vorlage des Personalausweises ausgestellt wird. Bei Fragen an die Servicetheke wenden (Mo-Fr 9-18 Uhr).
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 23 Uhr Sa & So 10 - 21 Uhr
Diagonale 10, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 804 7711

Bücherei Kirchditmold e.V.

Der Verein Bücherei Kirchditmold führt die bisherige Stadtteilbibliothek in privater Trägerschaft weiter. Hier gibt es eine Onleihe, Veranstaltungen und Leseclubs.
Öffnungszeiten: Mo und Fr 14 - 19 Uhr, dritter Samstag im Monat Lesesamstag (11 - 14 Uhr), Leseclub Di 14:45 - 16:30 Uhr (Anfrage per Mail)
Zentgrafenstr. 142, 34130 Kassel, Tel. 0561 / 76695494

Foto: Wilhelmine Wulff / pixelio.de

Öffentliche Bücherschränke

Zum kostenlosen Büchertausch gibt es inzwischen in vielen Städten ausrangierte Telefonzellen oder andere regensichere Regale, in denen ausrangierte Bücher neue Leser*innen finden. In Kassel gibt es als Selbstbedienungsbüchereien eine Bücherbox an der Friedrich-Ebert-Straße / Ecke Querallee und das „Flussterminal“ an der Schwimmbadbrücke auf der Buga-Seite; ein Büchereck gibt es in der Unterneustadt an der Blücherstr, an der Ecke zur Maulbeerplantage; ein Regal im Botanischen Garten / Eingang Bossestraße nach 200 m auf der Allee auf der rechten Seite; eine Büchertauschtelefonzelle auf dem Campus der Universität am Holländischen Platz; einen Bücher-Tausch-Schrank in Niederzwehren an der Korbacher Str. / Ecke Frankfurter Str.. In Oberzwehren befinden sich zwei Büchertauschbörsen (Brückenhofsiedlung in der Theodor-Haubach-Straße / neben dem Brunnen und in Alt-Oberzwehren vor der Volksbank Kassel / Göttingen, Ecke Rengershäuser Straße /Altenbaunaer Straße. In Wilhelmshöhe befindet sich ein Bücherschrank an der Ecke Wilhelmshöher Allee / Rolandstraße. In Harleshausen steht ein roter Bücherschrank auf dem Ossenplatz. An all diesen Orten können gebrauchte Bücher abgestellt oder mitgenommen werden.

Geschwister-Scholl-Haus

Das Zentrum ist ein Treffpunkt für Kinder und Jugendliche, hier gibt es Jungen- und Mädchengruppen, Kochen, Spiel- und Sportangebote.
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 14:30-18 Uhr (6 bis 12 Jahre) Mo - Fr 18-20:30 Uhr (12 bis 21 Jahre)
Außerdem: Di 14:30-17:30 (Kochen), Mi 15-16 Uhr (Tanzen), Mi 16-17 Uhr (Sport), Do 14-16 Uhr (Bewerbungstraining mit Anmeldung), Fr 16-18 Uhr (Kreativangebot)
Eichwaldstr. 28 (Ersatzstandort Losseschule), 34123 Kassel, Tel. 0561 / 571930

Haus Forstbachweg

Das Kinder- und Jugendzentrum bietet Freizeit-, Spiel- und Sportmöglichkeiten wie Basketball, Kicker, Billard, Tischtennis und Brettspiele sowie Gruppenangebote und Workshops. Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 15 - 20:30 Uhr (offener Bereich), Di 16:30-19:30 Uhr (Kochgruppe), Di 18:30-20:30 (Bewerbungshilfe), Mi 15-20:30 Uhr (Fußballgruppe), Mi 16:30-19:30 Uhr (Kreativbasteln)
Forstbachweg 16c, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 518939

Jugendzentrum Schlachthof

Neben dem offenen Jugendtreff stehen Angebote wie Kochen, Basteln, Internet, Schwimmen, Tanzen, Fahrradwerkstatt und Fussball auf dem Programm.
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi & Fr 15 - 20 Uhr
Mombachstr. 10, Kemal-Altun-Platz, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 220712 560

Ebenfalls zum Angebot des Schlachthofs gehört der Aktivspielplatz in der Quellhofstraße 62a. Auf einem großen Außengelände gibt es die Möglichkeit zu Spiel- und Sportaktivitäten. Im Spielhaus kann gekocht, gekickert oder gebastelt werden. Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi & Fr 15 - 19 Uhr

Jugendzentrum Brückenhof

Das Jugendzentrum ist ein offenes Haus für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, um ihre Freizeit zu verbringen, sich mit Freunden zu treffen, zu Spielen oder Sport zu treiben. Neben den zahlreichen regelmäßigen Angeboten im offenen Bereich organisiert das Jugendzentrum Feste, Turniere und Fahrten. Für Beratung und Hilfestellung bei persönlichen Problemen zu Hause, in der Schule, während der Ausbildung oder bei Beziehungsproblemen stehen die Mitarbeiter*innen während der Öffnungszeiten und nach Vereinbarung zur Verfügung.
Öffnungszeiten: Mo - Fr 15 - 20 Uhr
Heinrich-Plett-Straße 83, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 405578

Jugendzentrum Helleböhn

Ein vergleichbares Angebot wie im Brückenhof bietet das Jugendzentrum in Helleböhn. Öffnungszeiten: Di bis Fr 16 - 20 Uhr
Rhönplatz 3, 34134 Kassel, Tel. 0561 / 40034314

ZirkuTopia
ZirkuTopia e.V. bietet unterschiedliche Zirkusprojekte für Kinder und Jugendliche an verschiedenen Orten an. Jeden Freitag von 14:30 - 17 Uhr findet das kostenlose offene Angebot „Zirkus trifft auf Abenteuer“ auf der Wilden Warte, Wartekuppe 11, 34134 Kassel, statt. Tel. 0561 / 8150505

Rote Rübe
Die Rote Rübe ist ein Akteur der mobilen Kinder- und Jugendsozialarbeit. Wer wissen will, an welchen Orten die Rote Rübe mit ihren Spielmobilen und Projekten gerade anzutreffen ist, kann telefonisch nachfragen.
Büro: Treppenstr. 4, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 81644550

Jumpers Helleböhn
Hier gibt es verschiedene Angebote von Sport, Basteln bis zur Werkstatt für Jungs, Mädchen, Kleinkinder und Jugendliche.
Meißnerstrasse 15, 34134 Kassel, Tel.: 015770268466, info(at)jumpers-helleboehn.de

Streetbolzer e.V.
Die Streetbolzer organisieren mit Jugendlichen im Alter von 10 bis 18 Jahren Straßenfußbalturniere unter einem dezidierten Faiplay-Konzept.
Öffnungszeiten: Mo - Fr ab 14 Uhr im Nordstadtstadion, außerdem: Mo 15-16:15 Uhr (inklusives Sportangebot), Mi 15-18 Uhr (Mädchengruppe), Fr 15-18 Uhr (Jungengruppe). Im Anschluss wird gemeinsam ausgewogen gekocht. Die Angebote sind kostenfrei und ohne Anmeldung. Struthabchweg 3, 34127 Kassel

Freestyle Halle Kassel
Offene und kostenlose Sport- und Bewegungsaktivitäten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, z.B. Fußball , Basketball, Parcour, Fitnessboxen, Laufen. Außerdem gibt es Workshops, Hausaufgabenhilfe und Beratung bei Alltagsproblemen.
Franzgraben 58, 34125 Kassel, Tel. 0561 / 2086177

Klang Keller e.V.
Hier gibt es u.a. Rap- & Aufnahme-Workshop, Mal- und Graffiti Workshop, ein Spiele-Testlabor für 6-13-jährige, den Gaming Mittwoch (16-20 Uhr) und Mittwochs ab 19:30 einen Kunst- und Kulturabend (Ü18). Alle Angebote sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nötig.
Franz - Ulrich - Str. 14 u, 34117 Kassel, Tel. 0176 / 22782616

Mr. Wilson
In der Kesselschmiede in Rothenditmold befindet sich der Skateboardverein Mr. Wilson. Für den monatlichen Mitgliedsbeitrag von 15 € kann die Skatehalle genutzt werden. Mo, Di und Mi ist der Eintritt kostenlos, Fr, Sa und So kostet ein Tagesticket 5 €.
Öffnungszeiten: Mo 16 - 21 Uhr (16-18:30 Uhr Girls only Day)
Di, Mi, Fr 16 – 21 Uhr, Sa 14 - 21 Uhr, So 15 - 20 Uhr
Brandausstraße 1-3, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 28790791

Haus der Jugend

Das Haus der Jugend stellt kostenlos Räume für Vereine, Organisationen und Initiativen bereit. Es gibt Raum für Tanz, Theater, Seminare, Selbstverteidigung und Ausstellungen. Außerdem gibt es ein Cafe mit günstigen Preisen und die Möglichkeiten zur kostenlosen Computernutzung. Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 21 Uhr
Mühlengasse 1, 34125 Kassel, Tel. 0561 / 7875188

Kleintierzoo am Rammelsberg

Zu sehen gibt es ca. 200 Tiere – u. a. Esel, Wildschweine, Lamas, Papageien, Störche und Affen. Der Kleintierzoo am Rammelsberg liegt seitlich der Wilhelmshöher Allee. Nach dem ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe rechts in die Kunoldstraße einbiegen. Von da an ist der Zoo ausgeschildert. Der Eintritt ist frei.
Öffnungszeiten (März - Oktober): Di-Fr 14 - 18 Uhr Sa, So, Feiertage 10 - 18 Uhr
Im November schließt der Zoo um 16 Uhr, Dezember bis Februar ist geschlossen.
Roterkopfweg, 34131 Kassel, Tel. 0561/313351

Lernhof Natur und Geschichte

Ein Angebot des Diakonischen Werk Region Kassel. Für Erwachsene und Kinder gibt es hier Angebote wie Kräuterwandern, Pflanzen tauschen, Malen, Flechten, Pilze sammeln und Brot backen. Es gibt ermässigte Eintrittspreise oder Veranstaltungen gegen Spende. Auch Ferienprogramm wird angeboten.
Di und Do (außer in den Schulferien): 15 - 17 Uhr Offener Nachmittag
Weg in der Aue 75, 34128 Kassel, Tel. 0561 / 884161

Kinderbauernhof

Zwischen Fulda und Ahna im Stadtteil Wesertor liegt das Gelände des Kinder- und Jugendbauernhofs, die alten Bleichewiesen. Es ist eine 4500 qm große Freifläche mit Streuobstwiese, Gemüsegarten, Schafen, Schweinen, Kaninchen, Hühnern und Honigbienen. Der Eingang ist bei den alten Gerberhäusern, über die Ahna-Brücke, an der Schützenstraße 2. Alle, die selbst anpacken wollen, gärtnern, Tiere versorgen oder bauen wollen, sind herzlich willkommen. Hier kann gespielt, gekocht und gemeinsam gegessen, geklettert, getobt und gebastelt werden. So oft es geht, machen wir ein Lagerfeuer. Der Besuch kostet nichts und es ist keine Anmeldung nötig!
Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr, Sa 15-18 Uhr für Kinder ab 6 Jahren ohne Eltern (bitte mit Telefonnr),
Mi 15 - 18 Uhr Familientag, auch für Kinder unter 6 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person
Am Werr, 34125 Kassel, Tel. 0561 / 87057677 oder 0157 / 78966908

Viktor Mildenberger / pixelio.de

Mädchenhaus Kassel e.V.

Treffpunkt und Beratungsstelle für Mädchen von 6 - 27 Jahren. Hier gibt es Angebote für junge (werdende) Mütter von 15 - 25 Jahren, sowie telefonische Beratung zu Themen wie weiblicher Genitalverstümmelung und Zwangsheirat.
Öffnungszeiten: Mo - Do 13 - 17 Uhr, Mo 10-12 Uhr & Do 10-13 Uhr (mehrsprachige Schwangerschafts(konflikt)beratung), Do 10-13 Uhr (junge Müttergruppe)
Queeres Jugendzentrum: Mo 18-21 Uhr, Di 15-18 Uhr, Do 16-19 Uhr
Annastraße 9, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 71785

Malala Mädchenzentrum

Treffpunkt für Mädchen zum Malen, Spielen, Chillen, Freundinnen treffen und Hausaufgaben machen. Es ist benannt nach Malala Yousafzai, einer Kinderrechtsaktivitin aus Pakistan, und ist ein multikultureller Ort, wo Mädchen unter sich sein können. Hier bekommst du Unterstützung und Begleitung in allen Lebenslagen.
Alle Angebote sind kostenlos. Öffnungszeiten: Mo-Fr 14 - 18 Uhr
Mittelgasse 22, 34117 Kassel, Tel. 0561/ 81643995

Trans*Beratung und T*räumchen Kassel

Raum für junge Queers, Ein Beratungsangebot für trans*Personen und andere Menschen zu ihrer geschlechtlichen Identität sowie deren Angehörige, PartnerInnen und FreundInnen. Die Beratung ist anonym, kostenlos und für alle Altersgruppen.
Offene Sprechstunde: 3. Do 16-18 Uhr; T*räumchen-Treff: 3. Fr 18-20 Uhr
Ein Projekt der AIDS-Hilfe Kassel e.V., Motzstr. 1, 34117 Kassel, Tel. 0157 / 3249142

Sport & Spiel

Boule bzw. Pétanque

Interessierte am Spiel mit den Metallkugeln und dem Schweinchen sind bei der SG Rumkugler Kassel richtig. Die Spieler*innen treffen sich vom 1.4. - 1.10. Montag bis Freitag ab 17 Uhr und am Wochenende ab 15 Uhr. Im Sommer vor dem Südostflügel der Orangerie, für die Winterzeit ist eine Boulehalle in Planung

Spieletreffs des Vereins Kassel spielt e.V.

Brett- und Kartenspiele (Di 18-20 Uhr, Sa ab 19:30 Uhr, am 2. und 4. Sa im Monat ab 15 Uhr), Neulings-Info-Treff (2. Sa im Monat um 14 Uhr), Siedler von Catan (1. Do im Monat um 18:30 Uhr), Magicrunde (Mo 18 Uhr (Modern) und Do 18 Uhr (Draft)), sowie 14tägig Legacy (So 12 Uhr in ungeraden Kalenderwochen)
An der Fuldabrücke 6, 34125 Kassel, Tel. 0561 / 8700923

Fahrradwerkstatt

Es gibt verschiedene ehrenamtliche Fahrradwerkstätten, u.a. vom AStA (Mo-Do 14:15-15:15 Uhr, Moritzstr und vom Caritasverband Nordhessen-Kassel e.V. (Frankfurter Str. 167, Tel. 0561/7004216), die bei der Reparatur des eigenen Rad helfen.

Der Kinderschutzbund Ortsverband Kassel e.V.
Beratungsstelle für Kinder und Eltern, Tel. 0561 / 899852:
Beratung zu Erziehung, Paar-, Familienfragen und bei Gewalt in der Familie.
Sprechzeiten: Mo - Fr 10 - 12 Uhr & Mo, Mi, Do 14 - 17 Uhr
Familienzentrum Rothenditmold, Tel. 0561 / 68226:
Es gibt vielfältige Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Wolfhager Str. 170 , 34127 Kassel

Familienbildung - Kulturzentrum Schlachthof gGmbH
Der Bereich Familienbildung (früher: Aktive Eltern) bietet viele kostenfreie Angebote für Familien an: Spielkreise, Eltern-Kind-Treffs, ein Familienzentrum, Vorschulförderung, Sozialberatung, Frauenkurse und vieles mehr. Die Veranstaltungen und Angebote finden vor Ort in den Stadtteilen Nordstadt, Rothenditmold, Wesertor, Forstfeld, Bettenhausen und Waldau. Aktuelle Infos online.
Mombachstr. 10-12, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 220712513

Psychologische Beratungsstelle
Beratung zu Schwangerschaft, Erziehung, Paar-, Familien- und Lebensfragen
Offene Sprechzeiten: Mo 10 - 11:30 Uhr, Mi 16 - 17:30 Uhr
Telefonzeiten: Mo - Fr 8:30 -11 Uhr & Mi 14:30 - 16:30 Uhr
Wildemanngasse 14, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 70974 - 250

Hebammensprechstunde des Diakonischen Werk Region Kassel
Beratung zu Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Baby; Beratung und Vermittlung zu den Frühen Hilfen. Offene Sprechzeit: Mo 10 -12 Uhr
Wildemanngasse 14, 34117 Kassel, Tel. 0152 / 21725798 und 0152 / 09230816

Rechtsanspruch auf Kitaplatz
Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab dem 1. Lebensjahr bis zum Grundschulalter in einer Kita bzw. bei einer*m Tagesmutter/-vater. Anmeldung online über das Kibeka Portal. Wer trotz Anmeldung keinen Platz erhält, sollte sich an das Amt für Kindertagesbetreuung oder eine Beratung wenden.
Weserstr. 2a, 34125 Kassel, Tel. 0561 / 787 5900

faX - Fachberatung bei sexualisierter Gewalt
In der Fachberatungsstelle werden Mädchen, Jungen und queere Kinder und Jugendliche, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind oder waren beraten. Wir beraten aber auch Freund:innen, Eltern und Fachkräfte.
Untere Karlsstraße 16, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 31749116

Nummer gegen Kummer
Bundesweites Kinder-, Jugend- und Elterntelefon.
Kinder- und Jugendtelefon: Mo-Sa 14-20 Uhr, Tel. 116 111
Elterntelefon: Mo-Fr 9-17 Uhr & Di, Do 17-19 Uhr, Tel. 0800 111 0 550

Familientreff Oberzwehren

Der Familientreff bietet Familien, älteren Menschen und Jugendlichen aus dem Stadtteil Oberzwehren Unterstützung bei Bildungs- und Erziehungsfragen sowie Angebote zur Beratung und Hilfe. Kontakt: info(at)familientreff-oberzwehren.de
Theodor-Haubach-Str. 8, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 920 620 20

Stadtteilzentrum Mittelpunkt im Brückenhof

Der Mittelpunkt ist ein Ort der Begegnung, Beratung und bietet Raum für Aktivitäten und Veranstaltungen in Oberzwehren. Er ist ein Gemeinschaftsprojekt von Caritasverband Nordhessen-Kassel, Diakonisches Werk Kassel, Kirchengemeinde Kassel-Süd, Diakoniestationen der Ev. Kirche in Kassel und der GWH.
Theodor-Haubach-Str. 6, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 400 38 60

Stadtteiltreffpunkte der GWG / piano e.V.

Die Stadtteiltreffpunkte der GWG werden vom Nachbarschaftsverein piano e.V. betreut. Es gibt Angebote für Beratung, Gesundheit, Kreative, Räumlichkeiten für Veranstaltungen und vieles mehr. Telefonische Sprechzeiten Mo-Fr 10 - 16 Uhr

- Stadtteiltreffpunkt Forstfeld, Heinrich-Steul-Str. 9, Tel. 0561 / 97975600
- Stadtteiltreffpunkt Mitte, Tränkepforte 4, Tel. 0561 / 45038873
- Stadtteiltreffpunkt Nord, Quellhofstr. 59, Tel. 0561 / 7057406
- Stadtteiltreff Mattenberg, Unter dem Riedweg 9, Tel. 0561 / 4915900
- Stadtteiltreffpunkt Rothenberg, Hersfelder Straße 35, Tel. 0561 / 45079310

Foto: Andreas Morlok / pixelio.de

Café Zuflucht

Das Café ist eine Begegnungsstätte für Menschen aus der Jägerkaserne und allen in der Südstadt Lebenden. Unter anderem werden Deutschkurse angeboten.
Öffnungszeiten: Di, Do 15 - 18 Uhr
Frankfurter Str. 80, 34121 Kassel

i-Punkt, Treffpunkt international

Der i-Punkt/Treffpunkt international ist ein Treffpunkt für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien mit vielfältigen interkulturellen Begegnungs-, Bildungs- und Beratungsangeboten. Es gibt unterschiedliche Sprach-Lerngruppen, Hausaufgabenbetreuung, den Lernhof Natur und Geschichte, Workshops, theaterpädagogische Projekte, Musik- und Kulturveranstaltungen. Außerdem gibt es Ferienprogramme, Freizeitaktivitäten, Kreativangebote, Medienprojekte und PC-Kurse.
Wildemannsgasse 14, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 70974215

Hand in Hand e.V.

Nachbarschaftshilfeverein der Vereinigten Wohnstätten 1889 eG
Aktive Nachbarschaften in den Stadtvierteln sind das Ziel von Hand in Hand. Die vier Nachbarschaftstreffs sind in ihren Stadtteilen Orte für Begegnung, Information und Engagement. Vielfältige Veranstaltungen in den Bereichen Bewegung, Kultur und Freizeit werden ehrenamtlich von aktiven Mitgliedern meist kostenlos angeboten. Mitmachen ist erwünscht. www.handinhand-kassel.de
Öffnungszeiten: Di, Do 13 -16 Uhr, Mi 14.30 – 17.30 Uhr, Fr 9 -12 Uhr

- Nachbarschaftstreff Kirchditmold, Zentgrafenstr. 86, Tel. 0561 / 9705666
- Nachbarschaftstreff Fasanenhof, Mörikestr.1, Tel. 0561 / 9705665
- Nachbarschaftstreff Südstadt, Menzelstr. 14, Tel. 0561 / 93719007
- Nachbarschaftstreff West, Samuel-Beckett-Anlage 12, Tel. 0561/2876276
- Nachbarschaftstreff Höhe, Wilhelm-Schmidt-Str 8, Tel. 0561/40069441

Gemeinschaftsgärten

Im ForstFeldGarten gibt es einen Lerngarten für Kinder, ein kollektives Gartenfeld zum Gemüse anbauen und den Essbaren Forst mit Obstbäumen. Das Projekt wird initiiert von der Mach-was-Stiftung, dem Verein Essbare Stadt und dem Nachbarschaftsverein piano e.V., Heinrich-Steul-Str. 9, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 97975600

Das interkulturelle Projekt "Kraut und Rosen" in Waldau, Bergshäuser Str. 9, 34123 Kassel, ist ein Ort zum gemeinsamen gärtnern, werken, reden, lachen und sich kennenlernen. Von April bis Oktober ist jeden Mittwoch von 15:00 bis 18:00 Uhr ein Treffen zum Kennenlernen, Austauschen und gemeinsamen Planen. Informationen gibt es unter 0561 / 55575 bei der Evangelischen Kirchengemeinde Kassel Waldau.

Stadtteilzentrum Agathof e.V.

Das Stadtteilzentrum in Bettenhausen ist ein Treffpunkt und eine Bildungsstätte für Bürger*innen aus ganz Kassel, ein Ort gegenseitiger Hilfe, Beratung, des Miteinanders von Generationen und Kulturen.
Café Agathe: jeden Mittwoch von 14:30 - 16:30 Uhr
Familiencafé: jeden letzten Sonntag im Monat 14:30 - 16:30 Uhr
Agathofstraße 48, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 572482

Evangelisches Forum

Das Evangelische Forum auf dem Lutherplatz versteht sich als Ort städtischer Kommunikationskultur und greift Fragen des aktuellen Stadtgesprächs sowie Themen von gesellschaftlicher Relevanz auf. Das Jahresprogramm erscheint einmal jährlich im September. Bei Vorlage der Teilhabecard ist der Eintritt frei. Ansonsten beträgt der ermäßigte Eintritt für Vorträge und Diskussionsveranstaltungen 3 €. Es gibt auch kostenfreie Veranstaltungen.
Lutherplatz, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 2876021

DRK-Stadtteiltreff Mombach

Der DRK-Stadtteiltreff ist eine lebendige Begegnungsstätte für ältere Menschen im nördlichen Stadtgebiet. Hier gibt es ein vielfältiges Angebot an kreativen Betätigungsmöglichkeiten und Begegnungen: Foto- und Laptop-Gruppen, Gedächtnistraining, Spieletreff, Gymnastik- und Tanzgruppen, Tai-Chi und Yoga-Kurse, Aquarellmalen, Erzählcafé u.v.m. Außerdem finden Veranstaltungen und Projekte statt für die Begegnung zwischen den Generationen und Kulturen. Veranstaltungen, Kurse sowie die Projekte und selbst organisierten Gruppen sind offen für Interessierte, d.h. es ist nach Absprache jederzeit möglich in die bestehenden Angebote einzusteigen.
Bürozeiten: Mo, Mi 9 - 12 Uhr Do 14 - 16 Uhr
Holländische Straße 74, 34127 Kassel,Tel. 0561 / 8619866

Volkshochschule (vhs) Region Kassel

Die vhs bietet ein umfangreiches Kursangebot aus den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Gesundheit, Sprachen und Beruf an. Für Transferleistungsempfänger*innen wird gegen Nachweis (Leistungsbescheid) für die meisten Kurse eine Ermäßigung von 50% gewährt.
Wilhelmshöher Allee 19 - 21, 34117 Kassel,
Tel. 0561 / 10031680

Foto: Erika Hartmann / pixelio.de

Katharina-von-Bora-Haus

Hier arbeiten die Ev. Familienbildungsstätte und die Ev. Kirchengemeide unter dem Motto Begegnung, Bildung, Begleitung, Beratung zusammen. Das Haus in Wehlheiden ist ein Treffpunkt für jung und alt, Alleinstehende und Familien.
Hupfeldstr. 21, 34121 Kassel, Tel. 0561 / 15367

Quartiersmanagement Kassel Nordstadt

JAFKA / StadtBild gemeinnützige GmbH
Das Quartiersmanagement sieht sich als Mittler zwischen Bewohner*innen und Akteuren im Stadtteil und der Stadt Kassel. Neben Hilfsangeboten, etwa beim Ausfüllen von Formularen oder Beratung für Menschen in schwierigen Lebenslagen, zu den Themen Wohnen, Soziales, Gesundheit oder Älterwerden, werden auch Veranstaltungen durchgeführt.
Sprechzeiten (deutsch/englisch): Mo 16 - 17:30 Uhr, Do 9 - 12 Uhr (auch türkisch)
Holländische Str. 200, 34117 Kassel, Tel. 0561/ 861 921 8

Stadtteilmanagement Forstfeld und Waldau

Stadtteilbezogene (Tel. 0176 41076276) und soziale Anliegen (Tel. 0177 271 48 12)
Öffnungszeiten Waldau: Mo 10 - 12 Uhr, Di 16 – 18 Uhr, Do 17 – 18 Uhr
Kassel Ost Büro Waldau, Görlitzer Straße 39 J (vor dem REWE)
Öffnungszeiten Forstfeld: Mo 17 – 18 Uhr, Do, 16 – 18 Uhr
Kassel Ost Büro Forstfeld, im Haus Forstbachweg, Forstbachweg 16 C

aha e.V. - Partner für selbstbestimmtes Leben

Das Beratungsangebot richtet sich an behinderte und pflegebedürftige Menschen sowie ihre Angehörigen. Es beinhaltet Sozialberatung, Durchsetzung von Rechtsansprüchen, Psychosoziale Beratung sowie Information und Unterstützung zum eigenständigen, selbstbestimmten Leben und Wohnen. Bürozeiten: Mo - Fr 9 - 12:30 Uhr
Kölnische Str. 99, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 506165 -0

Verein zur Förderung der Autonomie Behinderter (fab e.V.)

fab e.V. hat eine Informations- und Kontaktstelle für Menschen mit Behinderung und bietet Unterstützungsangebote zum selbstbestimmten Leben wie zum Beispiel einen Assistenzdienst und das unterstützte Wohnen in der eigenen Wohnung.
Sprechzeiten: Mo - Do 9 - 15 Uhr Fr 9 - 13 Uhr
Samuel–Beckett–Anlage 6, Kassel, Tel. 0561/72885 -0 /-161, info@fab-kassel.de

Psychosoziale Beratung beim Ludwig-Noll-Verein e.V.

Wenn eine schwierige Lebenslage unlösbar erscheint oder wenn der Alltag aus dem Ruder läuft, ist es nützlich jemanden zum Reden und als Hilfe für nächste Schritte zu haben. Hier gibt es Sprechstunden für Betroffene und Angehörige.
Ludwig-Noll-Verein, Frankfurter Str. 209, 34134 Kassel, Tel. 0561/209860

VIVA Stiftung (ehemals AKGG)

Die VIVA Stiftung bietet Beratungs- und Betreuungsleistungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne seelische, körperliche oder soziale Probleme. Termine nach telefonischer Vereinbarung. Eine Beratung ist auch auf Türkisch möglich.
Haus der Sozialwirtschaft, Treppenstr. 4, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 81644-00

Beratungsstelle für Bewusste Elternschaft e.V.

Schwangere und (werdende) Väter können sich hier über finanzielle und soziale Hilfen während der Schwangerschaft und nach der Geburt informieren und beraten lassen. Dies betrifft auch Fragen zur Elternzeit, zum Mutterschutzgesetz, zum Kindschaftsrecht und zum Sorgerecht. Es können Anträge aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind“ angenommen werden. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Schwangerschaftskonfliktberatung nach §§ 218/19.
Sprechzeiten: Mo & Do 14 - 18 Uhr Di, Mi & Fr 9 - 12 Uhr
Holländische Str. 198, 34127 Kassel, Tel. 0561-895377

pro familia

pro familia bietet Frauen, Männern und Jugendlichen ein breites Spektrum an Information, Aufklärung und Beratung zu den Themen Partnerschaft, Sexualität, Schwangerschaft und Familienplanung. Kostenübernahme Verhütungsmittel s. S. 5
Telefonische Anmeldung: Mo, Di, Do, Fr 9 - 13 Uhr Di 15:30 - 17 Uhr
Mi 9 - 12 Uhr Do 14:30 - 17 Uhr
Breitscheidstraße 7, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 76619250

Humanitäre Sprechstunde
Der Förderverein „Fahrende Ärzte e.V.“ bietet jeden Dienstag von 18:30 - 20 Uhr eine medizinische Sprechstunde für Menschen ohne Krankenversicherung an. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich. Um Anmeldung wird gebeten.
Herkulesstr. 34a, 34119 Kassel, hs-fahrende-aerzte @web.de

Beratungsstelle ÄLTER WERDEN
Die Beratungsstelle der Stadt Kassel bietet Auskunft, Information und Beratung für ältere Menschen. Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr 9 - 12:30 Uhr und nach Vereinbarung
Pflegestützpunkt bei Fragen zu Pflege und Versorgung: Tel. 0561 / 7875630
Fünffensterstr. 5, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7875636

Café Nautilus
Kontaktladen der Drogenhilfe Nordhessen
Menschen, die harte illegale Drogen konsumieren, haben die Möglichkeit, Spritzen zu tauschen, Wunden verbinden zu lasssen, zu duschen und günstig zu essen. Außerdem gibt es Sozialberatung, eine Kleiderkammer, Freizeitangebote und auf Anfrage Hilfe bei der Wohnungsvermittlung im Winter. Öffnungszeiten: Mo - Fr 12- 17 Uhr
Erzberger Straße 45, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 12115

AIDS-Hilfe
Beratungen, Betreutes Wohnen, Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit; HIV Antikörpertest (kostenlos, anonym) und Test auf Gonokokken und Chlamydien nach Terminvergabe. Anonymer HIV- und Syphilis Schnelltest an jedem 1. Dienstag im Monat ab 17 Uhr oder nach Vereinbarung. Kostenbeteiligung: 15 bis 17 Euro.
Sprechzeiten: Mo - Mi & Fr 10 - 13 Uhr Do 13 - 16 Uhr
Motzstraße 1, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 97975910

Wohnraumberatung für mobilitätseingeschränkte Menschen
Ein Angebot der Caritas, Termine nach Vereinbarung: Tel. 0561 / 7004 -203 /-204

Bewerben

Bewerbertreff Wesertor
Bewerbungen schreiben und ausdrucken, sowie Hilfe und Tipps zum Thema Bewerbung und Jobsuche im Stadtteilzentrum Wesertor.
Öffnungszeiten: Mo & Mi 9 - 16 Uhr Do 9 - 14 Uhr
Weserstr. 26, 34125 Kassel, Tel. 0561 / 45037580

Bewerbertreffs von JAFKA / StadtBild gGmbH und Stadt Kassel
Hier können Arbeitssuchende mit fachkundiger Hilfestellung kostenlos im Internet nach Stellenangeboten suchen, Bewerbungen erstellen und ausdrucken.
Öffnungszeiten: Stadtteiltreff ENGELHARD 7, 34127 Kassel: Mo & Fr 10 - 15 Uhr
Quartiersmanagement NORDSTADT, Holländische Str. 200, Kassel: Mo 14 - 16 Uhr

Sozialprechstunde der Partei DIE LINKE

Die wöchentliche Sozialsprechstunde findet mittwochs 14-16 Uhr im LINKE-Büro in der Schillerstr. 21 in Kassel statt. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.
Schillerstr 21, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 920 1503

Sprechstunde der Linksfraktion

Die Fraktion bietet wöchentlich eine telefonische Sozialsprechstunde an.
Sprechzeit: Do 14 - 16 Uhr (nicht in den Schulferien!)
Obere Königsstr. 8, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7873314

Sozialberatung des Studierendenwerk Kassel

Anlaufstelle für Fragen von Stduierenden zu den Themen Studienfinanzierung, Aufenthalt, Studieren mit Behinderung, Schulden, Orientierungslosigkeit im Studium
Offene Sprechzeit: Mo, Do 10-12 Uhr sowie nach Vereinbarung
Campus Center, Moritzstr. 18, 3. Stock, Raum 3342, Tel. 0561 / 804 2564

BAFöG- und Sozialberatung des Asta

Kostenlose und unbürokratische Beratung für Studierende
Die aktuellen Sprechzeiten finden sich online oder über soziales@asta-kassel.de
Universitätsplatz 10, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 804 3514

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung im Diakonischen Werk Region Kassel

- Information über gesetzliche Sozialleistungen, wie Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Sozialhilfe, Wohngeld, Kinderzuschlag, u.a.
- Beratung bei der Entwicklung passender Lösungsschritte
- Hilfestellung bei Anträgen an Behörden und Ämter
- Unterstützung bei Problemen mit Institutionen

Telefonsprechzeiten: Mo - Do 10 - 12 Uhr
Persönliche Beratung nach Vereinbarung
Wildemanngasse 14, Kassel, Tel. 0561 / 70974-214

Selbstbestimmt leben in Nordhessen (SliN e.V.)

Das Angebot der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige. Es beinhaltet Sozialberatung, Unterstützung bei Durchsetzung von Rechten sowie psychosoziale Beratung.
Sprechzeiten: Mo - Do 9 - 15 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr
Samuel-Becket-Anlage 6, 34119 Kassel,
Tel. 0561 / 72885 - 361 / -364 /-365

Solidarische Erwerbsloseninitiative Kassel (SEK)

Die SEK ist eine Gruppe zur gegenseitigen Unterstützung von Erwerbslosen.
Öffnungszeit: Di 14-17 Uhr
Naumburger Str. 20a, 34127 Kassel, Tel. 01520 / 4202630 (auch per whatsapp)

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung Caritasverband Nordhessen Kassel e.V.

Das kostenlose Beratungsangebot bietet der Caritasverband bei persönlichen, sozialen und wirtschaftlichen Schwierigkeiten an. Termine nach Vereinbarung.
•Beratung über existenzsichernde Maßnahmen und soziale Leistungen wie Bürgergeld, Grundsicherung, Kinderzuschlag, Mutter- oder Vater-Kind-Kuren usw.
•Unterstützung bei Anträgen und deren Durchsetzung bei Behörden
Die Freiheit 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7004 -221 / -222

Stadtteilmanagement Rothenditmold

Das Stadtteilmanagement Rothenditmold sieht sich als Mittler zwischen Bewohner*innen und Akteur*innen im Stadtteil und der Stadt Kassel. Neben Hilfsangeboten, etwa beim Ausfüllen von Formularen oder Beratung für Menschen in schwierigen Lebenslagen, zu den Themen Wohnen, Soziales, Gesundheit oder Älterwerden, werden auch Veranstaltungen durchgeführt.
Soziale Sprechstunde in Rothenditmold:
Mo 10:00 Uhr – 13:00 Uhr, Do 16:00 - 17:30 Uhr (zusätzlich in türkischer Sprache)
JAFKA gemeinnützige GmbH, Engelhardstr. 4, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 86190413

Soziale Sprechstunde Stadtteilmanagement Forstfeld und Waldau

im Kassel Ost Büro Waldau, Görlitzer Straße 39 J: Mo 10 - 12 Uhr, Di 16 – 18 Uhr
im Kassel Ost Büro Forstfeld, Forstbachweg 16 C: Do, 16 - 18 Uhr
Kontakt: Frau Waldschlägel, Tel. 0177 / 271 48 12

Schulden

Schulden- und Insolvenzberatung des Diakonischen Werks Region Kassel

Termine für die Schuldner- und Insolvenzberatung, sowie das Präventionsangebot „Keine Macht den Schulden“ für 13-27-Jährige nach telefonischer Vereinbarung
Offene Sprechstunde: Mo 11 - 14 Uhr,
Telefonische Sprechzeiten: Mo-Fr 8 - 10 Uhr
Hermannstr. 6 (3. OG), 34117 Kassel,
Tel. 0561 / 71288 -13/ -15

Schulden

Schulden- u. Insolvenzberatung Caritasverband Nordhessen-Kassel e.V.
Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr 9 - 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Die Freiheit 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7004 -211 / -218 / -225

Schuldner- und Insolvenzberatung der Drogenhilfe Nordhessen e.V.
Zugangsberechtigt sind Drogengebraucher*innen, die Bürgergeld oder Grundsicherung erhalten. Auch Menschen mit psychischen Problemstellungen oder mit einem Beratungsschein des Jobcenters sind eingeladen zu kommen.
Sprechzeiten: Do 13 - 15 Uhr oder nach Terminabsprache
Erzbergerstr. 45, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 788 06 908

Schuldenberatung des Kulturzentrum Schlachthof
Zugangsberechtigt für die Schulden- und Insolvenzberatung sind Empfänger*innen von Bürgergeld oder Grundsicherung, Sprechzeiten: Di, Do 9 - 11 Uhr
Mombachstr. 12, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 2207120

Schulden- und Insolvenzberatung der Stadt Kassel
Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung!
Telefon-Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 10:30 Uhr, Tel. 0561/787 -5068/ -5347/ -6263
Sozialamt, Rathaus, Gebäudeteil C 5. Etage, Obere Königsstr. 8, 34117 Kassel

Wohnungslos

Panama
In der Tagesaufenthaltsstätte des Vereins Soziale Hilfe e.V. finden in Not geratene Menschen ein vielfältiges Angebot wie Duschen, Kleiderkammer, Waschmaschine, Arztsprechstunden, Beratung und weitere Hilfen. Darüberhinaus gibt es ein Frühstücksangebot sowie ein warmes Mittagessen für 1,50 €.

Öffnungszeiten im Sommerhalbjahr (16. April - 15. Oktober)		im Winterhalbjahr zusätzlich:	
Mo, Di, Mi & Fr	8:30 - 13:30 Uhr	Do	10 - 13:30 Uhr
Di & Do	17 - 20 Uhr	Sa & So	9 - 13:00 Uhr

ganzjährig Mo & Do 8:30 - 10 Uhr Wohnungslosenfrühstück.
Kölnische Straße 35, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7073830

Notschlafstelle: Der Verein Soziale Hilfe stellt vom 1. November bis 30. April dezentrale Wohncontainer für Menschen zur Verfügung, die in Kassel wohnungslos geworden sind. Eine Beratung erhalten Sie Mo. - Fr. in der Zeit von 8:30 - 13:30 Uhr und Sa. & So. von 9 - 13 Uhr unter der Telefonnummer 0561 70738-30 oder -10.
Das **Projekt "4Wände"** ist ein stationäres Wohnangebot, das sich an wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Frauen richtet, Tel. 0561 / 707 3814, A. Schreiter: Tel. 01522/1929377, S. Lecke: Tel. 01573/9670766, L. Teichert: Tel. 0177/6946749
Bereitschaftsdienst der Beratungsstelle: Mo - Fr von 8:30 - 12 Uhr, Tel. 0561/7073816

Wohnungslos

Zentrale Fachstelle Wohnen

Obdachlosenhilfe: Unterbringung von Kasseler Bürger*innen, die akut von Obdachlosigkeit bedroht sind (bei Wohnraumverlust, nach Zwangsräumung, Trennung...)
Tel. 0561 / 787 -6063 / -5203 /-5264 /-6252 / -6257 / -1275 / -5182
Mietschuldenberatung: Beratung und Unterstützung bei Wohnungsproblemen zur Wohnraumsicherung. Tel. 0561/ 787 -6259 (A-K) / -6251 (L-Z)
Obere Königsstr. 8, 34117 Kassel

Suppentopf und fahrende Ärzte am Martinsplatz

Bei der Suppenküche der fahrenden Ärzte wird immer Montags von 13 - 14 Uhr auf dem Martinsplatz eine Kombination aus warmem Mittagessen, medizinischer Versorgung und persönlicher Hilfe angeboten. Außerdem gibt es medizinische Versorgung und Kondom- und Spritzenausgabe Donnerstag von 20:30 bis 22:30 Uhr in der Gießbergstraße. Freitags sind sie ebenfalls um 13 Uhr mit Suppe am Martinsplatz. Das Sozial-Center bietet außerdem den Suppentopf Donnerstags von 14 - 15 Uhr auf dem Martinsplatz an.

Housing First

Das Housing First Projekt hat die Intention, Menschen die von Wohnungslosigkeit betroffen oder bedroht sind, gezielt Hilfe zu leisten, um somit Wohnraum zu vermitteln, dauerhaft zu sichern und Menschen wieder an das Hilfesystem anzubinden. Für die Aufnahme ist der Aufenthalt von 2 Jahren in Kassel Voraussetzung.
Kontakt: Tel. 0178 / 1339600

Sozial-Center Kassel

Das Sozial-Center Kassel (Heilsarmee) bietet Hilfen für Menschen, die aus verschiedenen Gründen Probleme im Bereich Wohnen haben. Es gibt unbürokratische Soforthilfe, ein Angebot zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, sowie eine Übergangseinrichtung speziell für Frauen (Tel. 0561 / 43113)
Eisenacher Str. 18, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 5703590

Hilfen für Wohnungslose vom Diakonischen Werk Region Kassel

Betreutes Wohnen als Alternative zu Wohnungslosigkeit, prekären Wohnsituationen sowie dem stationären Wohnen in der Region. Betreutes Wohnen ist ein Angebot für Frauen und Männer in Kooperation mit der Ev. Wohnraumhilfe.
Kontakt: Mo - Fr 9 - 12 Uhr
Frankfurter Str. 78 A, 34121 Kassel, Tel. 0561 / 9389510

Migration

Sozialsprechstunde und Flüchtlingsberatung

In Zusammenarbeit mit dem Malteser Hilfsdienst e.V. bietet der Kirchort St. Joseph jeden Donnerstag von 11 bis 13 Uhr eine kostenlose Sozialsprechstunde an.
Marburger Str. 87, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 83459

Migrationsberatung und Integrationsbegleitung

Beratung zu den Themen Spracherwerb, Schule, Ausbildung, Arbeit, Anerkennung von Zeugnissen, finanzielle Leistungen, Ausländerrecht, Umgang mit Behörden, Familiennachzug und Einbürgerung.

Jugendmigrationsdienst (JMD) junge Migrant*innen und Geflüchtete bis 27 Jahre:
• JMD Kassel bei der Caritas: Mo - Fr 9 - 16 Uhr nach Terminvereinbarung
Die Freiheit 2, 34117 Kassel, Tel. 0561/ 7004 -139 oder -134
• JMD beim Internationalen Bund Kassel: Mo 13 - 15 Uhr, Mi 14 - 16 Uhr, Fr 10 - 12 Uhr, Sprechzeiten (nur mit Termin): Mo - Do 8:30 - 16:00 Uhr, Fr 8:30 - 14 Uhr
Königsplatz 57, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 574637 20 / -21 / -23

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE): Migrant*innen ab 27 Jahre:
• MBE bei der Caritas: Mo & Mi 10 - 12 Uhr, Do 14 - 16 Uhr
Die Freiheit 2, 34117 Kassel, Tel. 0561/ 7004 -211
• MBE beim Diakonischen Werk: Mo 9 - 12 Uhr und nach Vereinbarung,
Wildemanngasse 14, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7097 -4217
und Kölnische Str. 136, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 1095 -3130
• MBE beim Kulturzentrum Schlachthof: Tel. 0561 / 220712670
Sprechzeiten mit Termin: Mo - Do 9 - 13 Uhr, Mombachstr. 12, Kemal-Altun-Platz
Offene Sprechzeit: Di 8:30 - 11:30 Uhr, Weserstr. 26 & Do 9 - 12 Uhr, Mombachstr. 12
Beratung in der Holländischen Str. 72, 34127 Kassel:
zu Integrationskursen: Mo, Di 11 - 15 Uhr & Mi, Do, 9 - 13 Uhr

Flüchtlingsberatung Diakonisches Werk Region Kassel

Beratung u.a zu Asylverfahren, Beschäftigungserlaubnis, Sozialrecht, Kirchenasyl, und bei der Familienzusammenführung. Termine nach Vereinbarung.
Wohnort Stadt Kassel: 0561/709 74 210, Wohnort Landkreis Kassel: 0561/709 74 216
Wildemanngasse 14 34117 Kassel, Tel. 0561 / 709 74 210

Faire Integration Kassel

Faire Integration berät Geflüchtete und andere Migrant*innen, die nicht aus der EU kommen, bei Fragen zu Arbeitsbedingungen und Bezahlung. Die Beratung ist kostenlos und vertraulich. Beratung auf Deutsch, Englisch und Arabisch möglich. Eine Beratung auf Russisch, Ukrainisch oder Tigrinya gibt über Faire Integration Hessen.
DGB-Haus, Spohrstr. 6, 34117 Kassel, 4. Stock, Raum 418, Tel. 0151 / 541 615 93

Flüchtlingssozialdienst des Caritasverbandes Nordhessen-Kassel e.V.
Beratung für Geflüchtete in der Stadt Kassel, Terminvereinbarung: 01512 / 6742407
Wohnungskoordination für Geflüchtete aus Gemeinschaftsunterkünften der Stadt Kassel, Terminvereinbarung: 0561- 7004- 217
Die Freiheit 2, 34117 Kassel

SELF - Selbstbewusst Engagiert Lernen und Fördern
Förderung von Schüler*innen mit Migrationshintergrund auf ihrem Weg zu Ausbildung und Studium. Sprechzeiten: Mo, Di, Do 14.30-17.30 Uhr
Untere Königsstraße 46a, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 50349252

response
response unterstützt Menschen, die wegen ihrer Herkunft, Religion, Hautfarbe, sexuellen Orientierung oder ihres politischen Engagements angefeindet, bedroht oder verletzt werden. Die Beratung ist unabhängig, vertraulich und mehrsprachig möglich. Kleine Rosenstr. 3, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 72 98 97 00

Rainbow Refugee Support der AIDS-Hilfe e.V.
HIV-positive und LSBT*IQ-Geflüchtete können sich an die AIDS-Hilfe wenden, um Beratung, Begleitung und Unterstützung zu erhalten.
Sprechzeiten: Mo - Mi 10 - 13 Uhr, Do 13 - 16 Uhr, Fr 10 - 13 Uhr
Motzstr. 1, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 97975910

Psychosoziales Zentrum für Geflüchtete in Nordhessen
Stress? Angst? Traurigkeit? Leere? Schlafprobleme?
Hotline Telefonberatung: Mo, Mi, Fr 10 - 12 Uhr unter 0561 / 81644 324
Beratungen sind möglich in Englisch, Französisch, Spanisch, Arabisch, Dari und Farsi
Treppenstr. 4, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 81644-321

AQB - Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung
Anerkennungsberatung zu Berufs- und Studienabschlüssen aus dem Ausland
Wilhelmshöher Allee 255, 34131 Kassel

ADiBe - Antidiskriminierungsberatung
ADiBe berät und unterstützt Menschen in ganz Hessen, die Diskriminierung erfahren haben. Kostenlos, vertraulich, barrierefrei, in verschiedenen Sprachen und auf Wunsch anonym. Tel: 0157 3725 8599
Telefonische Sprechzeiten: Mo. 14-16 Uhr, Di. 16-18 Uhr, Do. 9-11 Uhr

BENGI e.V. Interkultureller Lern- und Begegnungsort für Frauen
Sprach- und Integrationskurse für Frauen mit Kinderbetreuung, Patenschaftsprojekte für Flüchtlinge und berufsorientierte Kurse, sowie niedrigschwellige Angebote, wie z.B. Frauencafé. Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 16 Uhr
Die Freiheit 14, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 50958

Autonomes Frauenhaus Kassel
Das Frauenhaus ist ein Zufluchtsort für von Gewalt betroffene Frauen und Kinder
Postfach 101103, 34011 Kassel, Tel. 0561 / 898889

Frauentreff Brückenhof
Hier gibt es Alphabetisierungs- und Sprachkurse, Freizeitangebote sowie Beratung zu den Themen: Finanzielle Schwierigkeiten, Familiäre Fragen, Fragen zur Wohnsituation, Zusammenleben im Quartier, Hilfen bei der beruflichen Orientierung, Unterstützung bei Fragen zur Ausbildung und Lebensplanung, Hilfen bei der Einbürgerung, Situation der Kinder, Unterstützung von Seniorinnen, Gesundheitliche Fragen
Termine nach Absprache während der Bürozeiten: Mo - Fr 10 - 12 Uhr
Brückenhofstraße 84, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 408388

Strichpunkt
Der Strichpunktraum bietet Frauen Ruhe vom „Szene-Stress“ und Beratung überwiegend für drogenabhängige Frauen und im Einzelfall an Mädchen, die der illegalen Prostitution nachgehen. Unterstützung bei Antragsstellungen, Behördengängen, enge Kooperation mit den fahrenden Ärzten, Montags gibt es ein Frauenfrühstück.
Schillerstr. 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 108419

sichtbar - Beratung für Frauen, die in der Prostitution sind oder waren
Sprechzeiten: Di 14-16 Uhr & Do 12-14 Uhr
Obere Königsstr. 47, 34117 Kassel, Tel. 0561 8900601

Notruf für vergewaltigte Frauen und Mädchen
Der Verein Frauen gegen Vergewaltigung e.V. bietet unabhängige Beratung von Frauen für von sexueller Gewalt betroffene Frauen.
Beratungszeiten: Mi 19 - 21 Uhr
Ansonsten läuft ein Anrufbeantworter, es wird dann zurückgerufen; Beratungstermine sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.
Postfach 102762, 34027 Kassel, Tel. 0561 / 772244

Franka Fachberatung
Unterstützung für Frauen, die Betroffene von Menschenhandel geworden sind, sowohl Opfer von sexueller Ausbeutung als auch ihrer Arbeitskraft. Die Beratung ist anonym und kostenlos.
Telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 14 Uhr
Hermannstr. 6 (nur Postadresse), 34117 Kassel, Tel. Hotline 0151 / 62815335

eigenMächtig - Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt

Niedrigschwelliges Angebot für von sexualisierter Gewalt betroffene Frauen und Trans* und deren Angehörige. Terminvereinbarung: Mo 9 - 10 Uhr & Do 16 - 17 Uhr
Obere Königsstraße 11, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 20 19 18 80

Frauen informieren Frauen - FiF e.V.

Informations- und Beratungsstelle für Frauen zu häuslicher Gewalt, Trennung/ Scheidung, Sorge- und Umgangsrecht. Die Beratungen zu häuslicher Gewalt sind für Frauen aus der Stadt Kassel kostenlos. Telefonische Terminabsprache ist erforderilch: Mo, Fr 14 - 16 Uhr & Di, Do 10 - 12 Uhr & Mi 17 - 20 Uhr
Obere Königsstr. 47, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 893136, info@fif-kassel.de

Kunst & Kultur

Museen

In den Museen der Museumslandschaft Hessen haben Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre freien Eintritt. Dazu gehören u. a. Schloss Wilhelmshöhe, Löwenburg und Orangerie. Für Transferleistungsbezieher*innen gibt es leichte Ermäßigungen. Auch in den anderen Kasseler Museen z. B. dem Museum für Sepulkralkultur, dem Naturkundemuseum und dem Stadtmuseum gibt es ermäßigte Eintrittspreise. Im Naturkundemuseum beträgt der ermässigte Eintritt 1 €. Im Museum Fridericianum ist der Eintritt immer mittwochs frei.

Konzertmuschel im Bergpark Wilhelmshöhe

Von Juni bis September gibt es So 12 - 13 Uhr in der Konzertmuschel im Bergpark Wilhelmshöhe kostenlose Konzerte von Folk über Jazz bis Weltmusik. Das aktuelle Programm wird im Internet unter www.bergpark-konzerte.de angekündigt.

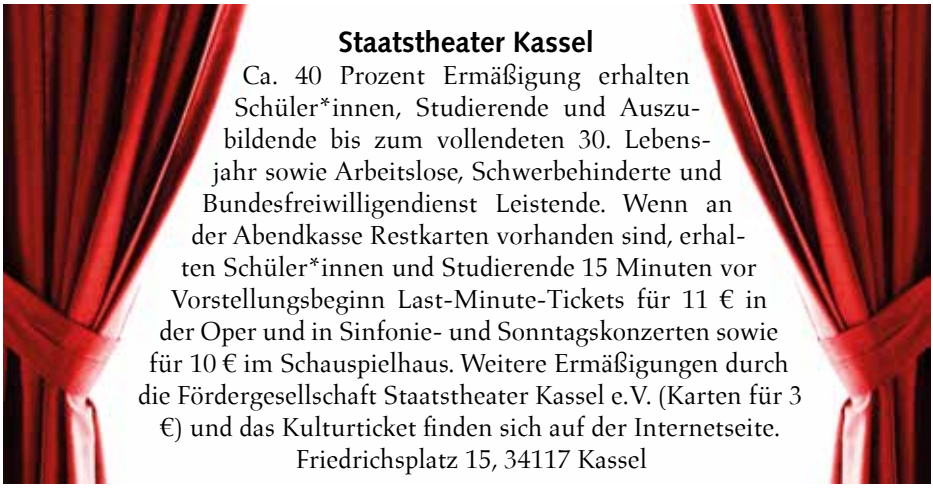
Kulturzentrum Schlachthof

Jam - Session:	jeden 1. Mittwoch im Monat	20:00 Uhr
Jazz Session &Workshop:	jeden 2. Mittwoch im Monat	20:00 Uhr
Blues Session:	jeden 3. Mittwoch im Monat	20:00 Uhr
Kunstbude (offene Bühne):	jeden 4. Mittwoch im Monat	20:00 Uhr

Eintritt frei
Mombachstr. 12, Kemal-Altun-Platz, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 220712-0

Werkstatt e.V. - Soziokulturzentrum

Hier gibt es vielfältige Kulturveranstaltungen und Bildungsangebote. Arbeitsschwerpunkte sind Literaturförderung, Sensibilisierung für kulturelle und sozialpolitische Perspektiven und das kulturelle Leben des Stadtteils. Dazu gehört ein nichtkommerzielles Café mit Zeitungen und Zeitschriften. Das Café und die Galerie sind oft den ganzen Tag geöffnet. In der Regel ist der Eintritt frei!
Friedrich-Ebert-Str. 175, 34119 Kassel, Tel.. 0561 / 777509



Staatstheater Kassel

Ca. 40 Prozent Ermäßigung erhalten Schüler*innen, Studierende und Auszubildende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr sowie Arbeitslose, Schwerbehinderte und Bundesfreiwilligendienst Leistende. Wenn an der Abendkasse Restkarten vorhanden sind, erhalten Schüler*innen und Studierende 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn Last-Minute-Tickets für 11 € in der Oper und in Sinfonie- und Sonntagskonzerten sowie für 10 € im Schauspielhaus. Weitere Ermäßigungen durch die Fördergesellschaft Staatstheater Kassel e.V. (Karten für 3 €) und das Kulturticket finden sich auf der Internetseite.
Friedrichsplatz 15, 34117 Kassel

Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

Stellwerk im Kulturbahnhof

Das „Stellwerk“ ist ein studentisch organisierter Ausstellungsraum der Kunsthochschule Kassel. Das Stellwerk-Team versteht sich zum einen als Plattform für junge Künstler*innen, deren Arbeiten bisher noch nicht oder nur selten gezeigt worden sind. Zum anderen sollen bereits etablierte Künstler*innen entdeckt und präsentiert werden. Die Öffnungszeiten variieren je nach Ausstellung, der Eintritt ist frei.
Rainer-Dierichs-Platz, Kulturbahnhof, 34117 Kassel

Kulturfabrik Salzmann e.V.

Kunst- und Kulturverein der Region mit den Schwerpunkten Musik, Theater, Stadtteilarbeit, Kulturelle Bildung, Nachwuchsförderung und internationaler Kulturaustausch. Veranstaltungen finden bis auf Weiteres in der Ersatzspielstätte am Kupferhammer in der Leipziger Straße 407, 34123 Kassel, statt. Programm und weitere Informationen unter www.kulturfabrik-kassel.de; Tel. 0561 / 572542

Kulturhaus Dock 4

Gelegentlich gibt es Veranstaltungen mit freiem Eintritt, z.B. Schüler*innenvorspiele der Musikschule Kassel. U.a. für Erwerbslose gelten ermäßigte Eintrittspreise.
Untere Karlsstr. 4, 34117 Kassel Tel.: 0561 / 7872067

Sandershaus

Das Sandershaus ist ein Ort der Begegnung, um gemeinsam zu leben, zu arbeiten und zu feiern. Donnerstags ab 20 Uhr lädt der Bettenhausen Stammtisch zum gemeinsamen Gespräch, Dienstags von 16 - 19 Uhr findet die Offene Werkstatt für Hobbyhandwerker statt. Ansonsten gibt es Konzerte, Tanzveranstaltungen, Kultur
Sandershäuser Str. 79, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 49198466

Umwelthaus

Das UmweltHaus Kassel ist das gemeinsame Haus von mehreren aktiven Umweltverbänden und des Vereins UmweltHaus Kassel. Hier gibt es Vorträge, Veranstaltungen und Arbeitsgruppen zu umweltpolitischen Themen. Aktiven Gruppen können Räume zur Verfügung gestellt werden. Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 18 Uhr
Auch Beratung zum Energie- und Wassersparen im Haushalt wird hier angeboten:
Freitag 10 - 17 Uhr
Wilhelmsstraße 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 4503577

Attac-Regionalgruppe Kassel

Neben den thematischen Arbeitsgruppen liegt der Schwerpunkt auf Aktionen und Kampagnen vor Ort. Die Gruppe ist in lokalen/regionalen Bündnissen aktiv und organisiert Informations- und Diskussionsveranstaltungen zu aktuellen Themen.
Die Regionalgruppe trifft sich in der Regel am ersten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Kulturzentrum Schlachthof, Mombachstr. 10, 1. Etage, Raum 10.1.3.
Das attac-Radio im Freien Radio Kassel sendet an jedem zweiten Dienstag im Monat von 21 - 22 Uhr auf UKW 105,8 MHz.

Tobias Zeller / pixelio.de

Freies Radio Kassel auf 105,8 Mhz

Gegenöffentlichkeit produzieren und selber auf Sendung gehen.
Es gibt Sendungen zu verschiedenen politischen Themen und freie Sendeplätze.
Gesendet wird auf 105,8 Mhz.
Opernstraße 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 578063

Zeitbörse

Die Zeitbörse basiert auf dem Prinzip der Nachbarschaftshilfe. Die Mitglieder tauschen untereinander Dienstleistungen. Jede Leistung ist gleich viel wert. Die Verrechnung erfolgt in „Talenten“. Bei Eintritt bezahlt jede Person 5 € als einmalige Aufnahmegebühr. In den „Kreativen Seiten“ sind alle Mitglieder mit ihren Angeboten und Nachfragen gelistet. Dafür zahlt jedes Mitglied 12 € / Jahr bei Postversand bzw. 6 € / Jahr bei Versand per Email. Die Mitglieder der Zeitbörse nehmen eigenständig untereinander Kontakt auf. Jedes Mitglied zahlt einen Monatsbeitrag von 6 Talenten für Verwaltungsarbeiten. Jeden dritten Mittwoch im Monat gibt es das offene Treffen mit Tauschmarkt „BörsenZeit“ von 18 - 20 Uhr in der Wandelbar, Schönfelder Str. 41a, 34121 Kassel, Tel. 0561 / 3102957

Kontakt und Informationsgruppe für Selbsthilfegruppen (KISS)

Die KISS berät Menschen mit chronischen Erkrankungen, psychischen Problemen, Süchten und in besonderen Familienkonstellationen und Lebenslagen, um in Selbsthilfegruppen mit Gleichbetroffenen neue Perspektiven zu gewinnen.
Telefonische Sprechzeiten: Mo, Do 9 - 12:30 Uhr & Mi 14 - 17:30 Uhr
Haus der Sozialwirtschaft, Treppenstr. 4, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 81644-222

Essbare Stadt

Das Projekt „Essbare Stadt" arbeitet an der Entwicklung einer lebendigen und produktiven Stadtlandschaft im Kontext von urban gardening.
Essbare Stadt e.V., c/o Karsten Winnemuth, Friedrich-Ebert-Str. 149, 34119 Kassel

Die Kopiloten e.V.

Die Kopiloten bieten Projekte der Politischen Bildung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Es gibt z.B. Medienprojekte zu Hass im Netz, für Mädchen ein Projekt zur Magazingestaltung, für Geflüchtete ein Radioprogramm.
Frankfurterstraße 123, 34121 Kassel, Tel.: 0151 / 62406425

Repair Café

Das Motto ist „reparieren statt wegwerfen". Neben Kaffee und Kuchen erhält man Hilfe zur Selbsthilfe, um Dinge wieder zu reparieren. In der vhs jeden 1. und 4. Freitag von 16:30-19 Uhr, Tel. 01734923579
Weitere Repariercafés gibt es in Harleshausen, Nord-Holland, Bettenhausen und Oberzwehren. Mehr Informationen unter repariercafe-kassel.de

Freiwilligenzentrum Region Kassel

Anlaufstelle für gemeinnützige Organisationen und Menschen, die aktiv werden wollen. Wilhelmshöher Allee 23, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 82799980

Kulturinitiative Harleshausen e.V.

Die Kulturinitiative Harleshausen e.V. (KIH) leistet seit mehr als 35 Jahren sozio-kulturelle Arbeit im Stadtteil Harleshausen und darüber hinaus. Dort gibt es Vorträge, Lesungen, Musikveranstaltungen, Spielkreise, Yogagruppe, Esperanto-Gruppe, Beratung im Forum „Kulturen der Nachhaltigkeit", Reparatur-Café usw.
Karlshafener Str. 2, 34128 Kassel

Rothe Ecke

Die Rothe Ecke ist ein selbstorganisierter und ehrenamtlich betriebener Raum in Rothenditmold für Menschen, die sich gemeinsam mit anderen organisieren und aktiv werden wollen bei Problemen mit dem Jobcenter, dem Vermieter, auf der Arbeit oder im Stadtteil. Es gibt außerdem Veranstaltungen, Foodsharing, Bildungsreihen, gemeinsames Kochen, Poetry Slam, Initiativen für einen besseren ÖPNV etc.
Naumburger Str. 20a, 34127 Kassel, info@rothe-ecke.de, Tel. 0171 / 7256110

DIE LINKE.
Linksfraktion Kassel

Obere Königsstr. 8, 34117 Kassel
Tel.: 0561 / 7873315
Email: info@linksfraktion-kassel.de
www.linksfraktion-kassel.de
www.sozialkompass-kassel.de

Anmerkung der Redaktion:
Der Sozialkompass enthält keine vollständige Aufzählung aller Vereine, Organisationen, Verbände und Institutionen, die in den aufgeführten Bereichen tätig sind. Wir hoffen, dass wir viele wichtige aufgezählt haben und bitten all diejenigen um Entschuldigung, die nicht genannt wurden. Ergänzungen können in einer neuen Auflage berücksichtigt werden und auf der Internetseite **sozialkompass-kassel.de** verzeichnet werden. In der regelmäßig aktualisierten online-Version finden sich zudem Links zu den Seiten der Angebote, Gruppen und Initiativen sowie zu Karten und Antragsformularen. Trotz genauer Recherche können sich Fehler einschleichen oder Angaben ändern, deswegen können wir keine Garantie für die aufgeführten Informationen geben. Wir freuen uns sehr über Feedback, Ergänzungen und Korrekturen über unser Kontaktformular auf der Internetseite sozialkompass-kassel.de oder unter info@sozialkompass-kassel.de.

Diese Broschüre wurde ermöglicht durch die freundliche Unterstützung von:
Fraktionsverein der LINKSFRAKTION im Hessischen Landtag
Janine Wissler, MdB DIE LINKE
Kreisverband DIE LINKE, Kassel-Stadt
Rosa Luxemburg Stiftung Hessen

Impressum
Herausgeberin: Linksfraktion Kassel
Obere Königsstr. 8, 34117 Kassel
V.i.S.d.P.: Sabine Leidig
Idee: Axel Rehn
Druck: Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH
Auflagenhöhe: 5000 Stck. 2023 (c)-left
Fotos: privat und pixelio.de